Spiel und Spaß

Freitag, 6. September 2019

Orgelfahrt für junge OrganistInnen und Orgelinteressierte nach Weingarten (Basilika, Gabler-Orgel von 1750) und Ravensburg (Spieleland)

Busabfahrt
Feldkirch Bahnhof 8.35 Uhr
Bregenz Bahnhof 9.00 Uhr

Weingarten
10 – 12 Uhr Orgelführung durch Kirchenmusiker Stephan Debeur mit anschließender Spielmöglichkeit
12.30 Uhr Abfahrt zum Ravensburger Spieleland

Ravensburger Spieleland
13 – 17 Uhr Mittagessen und Aufenthalt
17 Uhr Rückfahrt

TeilnehmerInnengebühr: Euro 50,–
Die TeilnehmerInnengebühr deckt folgende Leistungen ab: Busfahrt, Orgelführung Weingarten, Eintritt ins Ravensburger Spieleland und Reisebegleitung
Selbst zu bezahlen/zu organisieren: Mittagessen und Verpflegung/Getränke untertags

(reise)begleitende OrgellehrerInnen
Konstanze Hofer, Julia Rüf und Christian Lebar

Organisation
Kirchenmusikreferent Bernhard Loss
05522/3485-203
bernhard.loss@kath-kirche-vorarlberg.at

Information und Anmeldung
Patricia Hutter
05522/3485-205
kirchenmusik@kath-kirche-vorarlberg.at

Veranstalter
Kirchenmusikreferat der Diözese Feldkirch
www.kirchenmusik-vorarlberg.at

Hauptorgel der Basilika Weingarten
Erbaut 1737 bis 1750 von Joseph Gabler (1700 – 1771), einem der bedeutendsten süddeutschen Orgelbauer des Barock, verfügt die Orgel in der größten Barockkirche nördlich der Alpen über 63 Register (darunter „Cuculus“ – Kuckuck, „Rossignol“ – Nachtigall und ein Glockenspiel) auf vier Manualen und Pedal. Die Orgel zählt zu den berühmtesten Orgeln Deutschlands, wenn nicht der Welt.
Joseph Gabler starb 1771 in Bregenz beim Bau der Orgel für die Kirche St. Gallus und wurde auch in Bregenz begraben. Das Gehäuse der Orgel in St. Gallus und eine nach ihm benannte Straße in Bregenz erinnern an ihn.

Links
www.st-martin-weingarten.de/kirchenmusik/orgeln/
www.wikiwand.com/de/Orgeln_der_Basilika_St._Martin_(Weingarten)de.wikipedia.org/wiki/Joseph_Gabler

Ravensburger Spieleland
Das Ravensburger Spieleland bietet Spiel, Spaß und Action – und das nicht nur für Kinder!
Link
www.spieleland.de

Katholische Kirche Vorarlberg